



Pressemitteilung

Nr. 11/2025

17. Juni 2025

Seite 1 von 3

„Eherecht von Hochzeit bis Scheidung“

10. Veranstaltung der Vortragsreihe #RechtSo am 3. Juli 2025

Was bedeutet es rechtlich, zu heiraten? Welche Möglichkeiten haben Ehepaare, ihre gemeinsame Zukunft vertraglich zu gestalten? Und was passiert, wenn die Beziehung scheitert? Die Eheschließung ist für viele Menschen ein ganz besonderer Moment – verbunden mit großen Hoffnungen, gemeinsamen Plänen und einem feierlichen Versprechen. Doch was viele dabei nicht bedenken: Eine Ehe ist nicht nur ein romantisches Bündnis, sondern hat auch weitreichende rechtliche Konsequenzen. Oft besteht wenig Bewusstsein darüber, welche rechtlichen Wirkungen mit einer Eheschließung verbunden sind – und welche nicht. Wer diese Regeln nicht kennt, läuft Gefahr, im Fall der Trennung oder Scheidung unangenehme Überraschungen zu erleben.

Die nächste Veranstaltung der Vortragsreihe #RechtSo am 3. Juli 2025 mit dem Titel „Eherecht von Hochzeit bis Scheidung“ widmet sich daher in drei Kurzvorträgen den verschiedenen Kapiteln einer Ehe, von der Eheschließung bis zur Trennung. Fachkundige Referierende beleuchten hierin typische rechtliche Fragestellungen und geben hilfreiche Einblicke in die Praxis.

Den Auftakt macht die auf das Familienrecht spezialisierte Rechtsanwältin Ulrike Horn mit ihrem Vortrag „Jetzt wird geheiratet – Was bedeutet das?“. Sie gibt einen Überblick über die rechtlichen Folgen einer Eheschließung und informiert über typische juristische Fragestellungen, die Ehepaare zu Beginn und im Verlauf ihrer Ehe betreffen können, insbesondere zu etwaigen gemeinsamen Kindern, zur Haushaltsführung und den Eigentumsverhältnissen. Dabei wird sie mit dem Irrglauben aufräumen, dass Eheleute mit der Heirat automatisch für die Schulden des Ehegatten mithafteten.

Aktenzeichen: 11/2025
bei Antwort bitte angeben

Dr. Helena Salamon-Limberg
Richterin am Landgericht
Pressedezernentin

Telefon: 0202 498-1142
Mobil: 01522 180 8909
Telefax: 0202 498-3503
pressestelle@
lg-wuppertal.nrw.de

Dienstgebäude und
Lieferanschrift:
Eiland 1
42103 Wuppertal
Telefon 0202 498-0
Telefax 0202 498-3504
www.lg-wuppertal.nrw.de

Öffentliche Verkehrsmittel:
Schwebebahn bis Haltestelle
Landgericht



Im zweiten Vortrag „Jetzt sind wir verheiratet – Was können wir regeln?“ zeigt der Wuppertaler Notar Mark Neukirchen, welche rechtlichen Gestaltungsmöglichkeiten Ehepaare während der Ehe haben. Im Mittelpunkt stehen die klassischen Inhalte und Funktionen eines Ehevertrags, in dem verschiedenste Vereinbarungen von der Regelung des Güterstands, dem Unterhalt im Trennungs- oder Scheidungsfall bis hin zu Regelungen zum Versorgungsausgleich getroffen werden können. Dabei wird er dem Publikum Möglichkeiten aufzeigen, wie Ehepaare ihre rechtlichen Verhältnisse individuell und vorausschauend gestalten können, um für den Ernstfall klare Verhältnisse zu schaffen und gerichtliche Auseinandersetzungen zu vermeiden.

In dem dritten Vortrag mit dem Titel „Jetzt ist es aus – Wie geht es weiter?“ spricht ein Familienrichter des Amtsgerichts Wuppertal, Richter am Amtsgericht Marcel Wolfer, über die praktischen Abläufe und Herausforderungen bei Trennung und Scheidung. Dabei wird er insbesondere erläutern, wie ein Scheidungstermin vor dem Familiengericht konkret abläuft – wer persönlich erscheinen muss, wann ein mehrmaliges Erscheinen erforderlich ist und welche Unterlagen von den Eheleuten benötigt werden.

Zum Abschluss findet eine moderierte Fragerunde statt, bei der das Publikum die Möglichkeit hat, individuelle Fragen zu stellen. Moderiert wird die Fragerunde von Lothar Leuschen, Chefredakteur der Westdeutschen Zeitung.

Die Veranstaltung ist Teil der Vortragsreihe #RechtSo, die das Landgericht Wuppertal in Kooperation mit dem Amts- und dem Arbeitsgericht Wuppertal, der Staatsanwaltschaft Wuppertal, dem Anwaltsverein Wuppertal, den Notaren des Landgerichtsbezirks, der Bergischen Industrie- und Handelskammer Wuppertal-Solingen-Remscheid sowie der Westdeutschen Zeitung begründet hat. Im Rahmen dieser Reihe werden in drei bis vier Abendveranstaltungen pro Jahr Rechtsthemen behandelt, die im Leben der Bürgerinnen und Bürger von hoher Bedeutung oder für



diese von besonderem Interesse sein können. Ziel ist es, rechtliche Themen auf verständliche Weise zu vermitteln und den Dialog zwischen Justiz und Öffentlichkeit zu fördern.

17. Juni 2025
Seite 3 von 3

Die Vortragsveranstaltung beginnt um 19:00 Uhr im Foyer des Justizzentrums Wuppertal (Eiland 2, 42103 Wuppertal) und dauert etwa zwei Stunden.

Die Teilnahme ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist jedoch erforderlich und kann über folgenden Link erfolgen: www.wz.de/rechtso-anmeldung. Aus Kapazitätsgründen sind die Teilnahmeplätze begrenzt.

Dr. Helena Salamon-Limberg
Richterin am Landgericht
Pressedezernentin

Kooperationspartner:

Landgericht Wuppertal



Bergische Industrie- und Handelskammer
Wuppertal-Solingen-Remscheid

Amtsgericht Wuppertal



Anwaltsverein **Wuppertal**

Arbeitsgericht Wuppertal



Staatsanwaltschaft Wuppertal

